

**Protokoll
über die 39. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 01.12.2020**

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

**Ort: Perzinasaal im Gebäude der alten Stadtbibliothek, Wismarsche
Str. 144, 19053 Schwerin**

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

| | |
|------------------------|---|
| Ehlers, Sebastian | entsandt durch CDU/FDP-Fraktion |
| Rudolf, Gert | entsandt durch CDU/FDP-Fraktion |
| Pfeifer, Mandy | entsandt durch SPD-Fraktion |
| Böttger, Gerd | entsandt durch Fraktion DIE LINKE |
| Federau, Petra | entsandt durch AfD-Fraktion |
| Horn, Silvio | entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger |
| Strauß, Manfred | entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger |
| Dorfmann, Regina | entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |
| Beckmann, Steffen | entsandt durch AfD-Fraktion |
| Trepsdorf, Daniel, Dr. | entsandt durch Fraktion DIE LINKE |

stellvertretende Mitglieder

Meslien, Daniel entsandt durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Diessner, Barbara
Gabriel, Manuela
Helms, Michael
Jakobi, Stephan, Dr.
Kerl, Ulf Christian
Klinkenberg, Mark
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Simon-Hüls, Simone

Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Krempin, Mathias

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Matthäus, Fritz
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Spelling, Madlen

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Gabriele Schulz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
- . Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen
2. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 der Landeshauptstadt Schwerin
 - 2.1. Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung
hier: 1., 2. und 3. Veränderungsliste
 - 2.2. Beratung der Änderungsanträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte
 - 2.3. Haushaltssatzung 2021 / 2022
Vorlage: 00384/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung

Sitzung des Hauptausschusses
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 17.11.2020 (öffentlicher Teil)

4. Wiedervorlage/n
 - 4.1. Umstellung von privatrechtlichen Entgelten auf öffentlich-rechtliche Gebühren bei der Schweriner Abwasserentsorgung, Beschlussfassung Abwassersatzung, Abwassergebührensatzung und Kalkulation
Vorlage: 00522/2020
Eigenbetrieb Schweriner Abwasserentsorgung
 - 4.2. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Nachtragswirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 00469/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
 - 4.3. Umgang mit den laufenden Aufwendungen für die aus dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu beschaffenden mobilen Endgeräten
Vorlage: 00453/2020
I / Fachdienst Hauptverwaltung
 - 4.4. Bedarfsplanung Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst 2021 bis 2026
Vorlage: 00437/2020
III / Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst
 - 4.5. Vereinbarung über Planung und Bau des BAB-14-Zubringers in „Schwerin Süd“
Vorlage: 00495/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
 - 4.6. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee / Am Grünen Tal"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00498/2020
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
5. Vorlage/n
 - 5.1. Rahmenplan zur Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage in Schwerin – Mueß zur touristischen und bildungskulturellen Nutzung
Vorlage: 00546/2020
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
 - 5.2. 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024
Vorlage: 00529/2020
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
 - 5.3. Änderung der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin für das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen
Vorlage: 00488/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement

- 5.4. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher
Umweltpark"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00528/2020
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 6.1. @schwerin.de für Privatnutzer
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00299/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 39. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

- zu Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen**

- zu 2 Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 der Landeshauptstadt Schwerin**

- zu 2.1 Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung hier: 1., 2. und 3. Veränderungsliste**

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung liegen folgende Veränderungslisten vor:

1. Veränderungsliste der Verwaltung vom 26.08.2020
2. Veränderungsliste der Verwaltung vom 12.10.2020
3. Veränderungsliste der Verwaltung vom 12.11.2020

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Veränderungslisten 1, 2 und 3 der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Kenntnisnahme durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

zu 2.2 Beratung der Änderungsanträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte

Bemerkungen:

Zur lfd. Nr. 16 bittet Frau Federau um eine Aufstellung der Mieteinnahmen. Herr Claussen bittet um eine Aufstellung zu den konkret geplanten Reparaturmaßnahmen.

Herr Nottebaum sichert zu, die Unterlagen zur 14. Sitzung der Stadtvertretung am 07.12.2020 zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

siehe Anlage zum Protokoll

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

zu 2.3 Haushaltssatzung 2021 / 2022 Vorlage: 00384/2020

Bemerkungen:

- 1.) Der Jugendhilfeausschuss hat die Beschlussvorlage am 05.08.2020 zur Kenntnis genommen.
- 2.) Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat die Beschlussvorlage am 22.10.2020 mit dem Ergebnis: 1 / 5 / 5 abgelehnt.
- 3.) Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat zur Beschlussvorlage am 05.11.2020 nicht abschließend beraten.

- 4.) Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat zur Beschlussvorlage am 10.11.2020 nicht abschließend beraten.
- 5.) Der Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales hat zur Beschlussvorlage am 12.11.2020 nicht abschließend beraten.
- 6.) Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat zur Beschlussvorlage am 12.11.2020 nicht abschließend beraten.
- 7.) Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte wurden in einer Übersicht zusammengefasst, bewertet und zur Beschlussvorlage in die Informationssysteme eingestellt.
- 8.) Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 01.12.2020 in der Fassung der zuvor abgestimmten Änderungsanträge mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2021/2022 in der Fassung der zuvor beschlossenen Änderungen einschließlich aller Anlagen und der Veränderungslisten.
2. Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022 werden durch die Stadtvertretung beschlossen.
3. Die Wirtschaftspläne der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften werden von der Stadtvertretung zur Kenntnis genommen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 6 |
| Nein-Stimmen: | 2 |
| Enthaltung: | 4 |

Beschlusnummer:

039/HA/0261/2020

zu **Sitzung des Hauptausschusses**

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 17.11.2020 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.11.2020, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 4 Wiedervorlage/n

**zu 4.1 Umstellung von privatrechtlichen Entgelten auf öffentlich-rechtliche Gebühren bei der Schweriner Abwasserentsorgung, Beschlussfassung Abwassersatzung, Abwassergebührensatzung und Kalkulation
Vorlage: 00522/2020**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 12.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 26.11.2020 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Abwassersatzung der Landeshauptstadt Schwerin in der als Anlage A beigefügten Fassung,
2. Die Abwassergebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin in der als Anlage B beigefügten Fassung,
3. Die Kalkulation in der als Anlage C beigefügten Fassung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

zu 4.2 **Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Nachtragswirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2020**
Vorlage: 00469/2020

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 15.10.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 22.10.2020 einstimmig bei fünf Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Jugendhilfeausschuss hat der Beschlussvorlage am 04.11.2020 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat am 12.11.2020 eine getrennte Abstimmung zu den Beschlusspunkten der Vorlage durchgeführt mit den Ergebnissen:

- | | |
|---------|--|
| Punkt 1 | einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt |
| Punkt 2 | einstimmig bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt |
| Punkt 3 | zur Kenntnis genommen |

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen i. H. v. insgesamt bis zu 3.224.000 Euro für Verlustausgleiche der städtischen Unternehmen Nahverkehr Schwerin GmbH, Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH und Zoo Schwerin gGmbH abzüglich der noch realisierbaren zweckgebundenen Konjunkturlösungen von Bund und Land.
2. Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßige Auszahlungen i. H. v. 4.110.000 Euro und überplanmäßige Aufwendungen i. H. v. 5.810.000 Euro jeweils für die Beschaffung von Schutzkleidung und Desinfektionsmaterial (250 TEuro), für das Corona-Testzentrum Schwerin (200 TEuro), für die Liquiditätshilfe für die Interessengemeinschaft Teamsport (60 TEuro), für den Jugendbereich (3.200 TEuro bzw. 4.900 TEuro), für die Digitalisierung an Schulen (200 TEuro) und für den Schullastenausgleich (200 TEuro).
3. Die Nachtragswirtschaftspläne für die Zoo Schwerin gGmbH, die Nahverkehr Schwerin GmbH, und die Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH werden zur Kenntnis genommen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

039/HA/0262/2020

zu 4.3 **Umgang mit den laufenden Aufwendungen für die aus dem Sofortausstattungsprogramm des Digitalpakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu beschaffenden mobilen Endgeräten
Vorlage: 00453/2020**

Bemerkungen:

1.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat einer geänderten Fassung der Beschlussvorlage am 15.10.2020 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

„Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des Digitalpakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach den Maßgaben der *Variante 1 „Leihgeräteprogramm“* zum Einsatz zu bringen.“

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vom 12.11.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des Digitalpakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach der Maßgabe der Ziffer 1.1 der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des Digitalpakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte in Anlehnung an die in der Verwaltungsvorlage als Mischvariante „Stufenweiser Aufbau zur Nutzung der Endgeräte in ertüchtigten Schulen und zu Hause“ bezeichnete Variante zum Einsatz zu bringen.

Darüber hinaus wird er beauftragt, bei der Verteilung der Endgeräte sozialräumliche Gesichtspunkte sowie die in der ersten Lockdown-Phase von den Lehrer*innen gewonnenen Kenntnisse über den eigenen Besitz von Endgeräten bei ihren Schüler*innen heranzuziehen.

Zusätzlich wird er gebeten zu prüfen, ob und inwieweit an Schulen mit Schüler*innen mit hohem BuT-Anteil IT-Infrastrukturen (z.B. WLAN) mit vertretbarem Aufwand hergestellt bzw. verbessert werden können.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 8
Enthaltung: 1

3.

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der AfD-Fraktion vom 23.11.2020 vor:

„Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach den Maßgaben der Mischvariante „Stufenweiser Aufbau zur Nutzung der Endgeräte in ertüchtigten Schulen und zu Hause“ zum Einsatz zu bringen.

Die Gleichverteilung der mobilen Endgeräte erfolgt in Abhängigkeit der Schulart nach dem Vorschlag der Verwaltung. Schülerinnen und Schüler, die zu Hause über kein Endgerät verfügen, aber die entsprechenden Voraussetzungen zum Integrieren eines Endgerätes besitzen, sind unabhängig von der Einkommenssituation ihrer Familien zeitweise mit einem Endgerät als Leihgerät zu versorgen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 10
Enthaltung: 0

4.

Der Oberbürgermeister stellt sodann die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds und dem Sofortausstattungsprogramm des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte zu erwerbenden mobilen Endgeräte nach den Maßgaben der Mischvariante „Stufenweiser Aufbau zur Nutzung der Endgeräte in ertüchtigten Schulen und zu Hause“ zum Einsatz zu bringen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

Beschlusnummer:

039/HA/0264/2020

**zu 4.4 Bedarfsplanung Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst 2021 bis 2026
Vorlage: 00437/2020**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 12.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Weststadt hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 einstimmig bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt den vorliegenden „Bedarfsplan der Landeshauptstadt Schwerin für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Integrierte Leitstelle, Fortschreibung 2021 bis 2026“ als Leitlinie für das damit in Verbindung stehende Verwaltungshandeln im Zeitraum 2021 bis 2026. Insbesondere sind die in der Begründung ausgeführten Prämissen einzuhalten bzw. auf deren Einhaltung im Planungszeitraum hinzuwirken.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Beschlusnummer:

039/HA/0265/2020

**zu 4.5 Vereinbarung über Planung und Bau des BAB-14-Zubringers in „Schwerin Süd“
Vorlage: 00495/2020**

Bemerkungen:

1.
Nach Hinweisen in der 34. Sitzung des Hauptausschusses am 06.10.2020 wurde die Vorlage überarbeitet und die Begründung konkretisiert.

2.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat die Beschlussvorlage am 12.11.2020 mehrheitlich bei vier Dafür-Stimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 19.11.2020 mehrheitlich bei vier Gegenstimmen zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat zu der Beschlussvorlage am 05.11.2020 nicht abschließend beraten.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 26.11.2020 mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung bestätigt die beigefügte „1. Änderung zur Planungsvereinbarung vom 29.01.2009“ über Planung und Bau einer neuen Anbindung an die BAB 14. (Anlage 1)
2. Die Stadtvertretung stellt für das Vorhaben Planungsmittel für vorbereitende Untersuchungen von 200 TEuro im Haushalt 2021/22 zusätzlich bereit.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 3 |
| Enthaltung: | 1 |

Beschlusnummer:

039/HA/0266/2020

zu 4.6 **2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee / Am Grünen Tal"**
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00498/2020

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 05.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 12.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Großer Dreesch hat der Beschlussvorlage am 26.11.2020 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt das Verfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 „Ludwigsluster Chaussee / Am Grünen Tal“ einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

039/HA/0267/2020

zu 5 **Vorlage/n**

zu 5.1 **Rahmenplan zur Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage in Schwerin – Mueß zur touristischen und bildungskulturellen Nutzung
Vorlage: 00546/2020**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Finanzen, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales, in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften, in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Mueß mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2020.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.03.2020 vorgesehen.

zu 5.2 **1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024
Vorlage: 00529/2020**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in alle Ortsbeiräte mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2020.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.03.2020 vorgesehen.

**zu 5.3 Änderung der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin für das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen
Vorlage: 00488/2020**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2020.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.03.2021 vorgesehen.

**zu 5.4 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher Umweltpark"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00528/2020**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2020.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.03.2021 vorgesehen.

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 @schwerin.de für Privatnutzer
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00299/2020**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 03.11.2020 vor:

„Die Stadtvertretung möge folgende geänderte Fassung zum o.g. Antrag beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die E-Mailadresse @schwerin.com gegen eine monatliche Gebühr Privatanutzern zugänglich zu machen. Die Einnahmen sollen zur Co-Finanzierung des kostenlosen Schülertickets verwendet werden.“

2.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag am 13.10.2020 mehrheitlich bei einer Dafür-Stimme und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 13.10.2020 mehrheitlich bei einer Dafür-Stimme abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat einer geänderten Fassung des Antrages am 22.10.2020 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

„Die E-Mailadresse wird auf @schwerin.com geändert“

3.

Zur o.a. Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vom 03.11.2020 liegt folgende Stellungnahme der Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin GmbH vor:

Die Domain schwerin.com war bis Mitte Mai 2019 die Hauptdomain für den Tourismus in Schwerin. Nach dem Umzug der touristischen Inhalte auf die schwerin.de sind derzeit immer noch die englischen Inhalte dort zu finden. Der Umzug der englischen Inhalte wird noch bis Anfang 2021 andauern.

Auch für den Zeitraum danach gibt es einige Gründe diese Domain nicht für die Öffentlichkeit zu öffnen:

- Die schwerin.com linkt auf den Direkteinstieg zum Tourismus bei schwerin.de. Es ist durchaus im Bereich des Möglichen, dass historisch gewachsen sehr viele Websites noch immer zu schwerin.com linken, da die Webseitenbetreiber den Umzug nicht mitbekommen haben.
- Die Öffnung für den Verkauf von schwerin.com E-Mail Adressen könnte dementsprechend auch bestehende Rankings auch für die schwerin.de negativ beeinflussen.
- Es werden auch nach dem Umzug der englischen Inhalte noch eine Zeit lang Weiterleitungen zur schwerin.de aktiv sein, heißt es gibt innerhalb der Seiten noch sehr viele Verzahnungen, die erst mit der Zeit weniger werden, bzw. verschwinden.
- Der ideelle Wert/Preis der Domain ist zu(Sehr) hoch, da die schwerin.com eine Top-Level-Domain ist.
- Man verwehrt sich damit die Möglichkeit, diese Top-Level-Domain je wieder zu benutzen. Auch unter dem Aspekt einer möglichen größeren internationalen Marke "Schwerin".

Vor dem Hintergrund müssen wir gemeinsam ernsthaft prüfen, ob die Domain für diese Zwecke verwendet werden sollte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 07.12.2020 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 1 |
| Nein-Stimmen: | 11 |
| Enthaltung: | 0 |

Beschlusnummer:

039/HA/0268/2020

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister informiert zu einem Bewilligungsbescheid für die Beschaffung eines Waldbrandtanklöschfahrzeuges sowie zu einem Fördermittelantrag gemäß § 8 Abs. 6 ÖPNVG M-V.

zu 8 Sonstiges

Bemerkungen:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzende/r

gez. Gabriele Schulz

Protokollführer/in